



# Amtsblatt

## DER GEMEINDE UNTERMARCHTAL



HERAUSGEBER: BÜRGERMEISTERAMT UNTERMARCHTAL

### **Gemeindeverwaltung und Infozentrum, Bahnhofstraße 4**

**Telefon 07393/917383, Telefax 07393/917384,**

**Internet: [www.gemeinde-untermarchtal.de](http://www.gemeinde-untermarchtal.de)**

**E-Mail: [info@gemeinde-untermarchtal.de](mailto:info@gemeinde-untermarchtal.de)**

**Öffnungszeiten :** Montag bis Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr,  
Montag, Dienstag und Donnerstag 13.30 bis 17.00 Uhr  
Mittwochnachmittag GESCHLOSSEN !

**02. Juli 2021**

### **Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

**An Wochenenden und Feiertagen unter der einheitlichen Rufnummer:**

**116 117**

Die ärztliche Notrufnummer ist nicht mehr wie gewohnt **nur** am Wochenende erreichbar, sondern **auch an den Werktagen** zu folgenden Zeiten:

**Montag bis Freitag 18.00 – 08.00 Uhr**

### **Öffnungszeiten der Notfallpraxis Ehingen:**

*nur an Samstag, Sonntag, Feiertag von 08.00 bis 22.00 Uhr*

**Zahnärztlicher Notfalldienst (der Notfalldienst beginnt jeweils am Samstag um 08.00 Uhr und endet am Montag um 08.00 Uhr)**

**zu erfragen unter der Telefon-Nummer – 01805 911 601 –**

### **Apothekendienst**

### **Telefon**

Freitag	02.07.2021	Apotheke Dr. Mack, Schillerstrasse, Munderkingen	07393-9546740
Samstag	03.07.2021	Schloss-Apotheke Obermarchtal	07375-246
Sonntag	04.07.2021	Vitalis Apotheke Ehingen, Talstr. 3	07391-755631
Montag	05.07.2021	Rats-Apotheke Laupheim, Marktplatz 3	07392-2110
Dienstag	06.07.2021	Apotheke Dr. Mack, Am Wenzelstein, Ehingen	07391-70260
Mittwoch	07.07.2021	Rats-Apotheke Ehingen	07391-8777
Donnerstag	08.07.2021	Linden-Apotheke Ehingen	07391-5511
Freitag	09.07.2021	Apotheke Dr. Mack Rottenacker	07393-4111
Samstag	10.07.2021	Neue Apotheke Laupheim, Mittelstr. 46	07392-6022
Sonntag	11.07.2021	Marien-Apotheke Ehingen	07391-6250
Montag	12.07.2021	St. Martins-Apotheke Allmendingen	07391-1000
Dienstag	13.07.2021	7-Schwaben-Apotheke Laupheim, Mittelstr. 16	07392-168070
Mittwoch	14.07.2021	Alpha Apotheke Ehingen	07391-758844
Donnerstag	15.07.2021	Apotheke am Bronner Berg, Laupheim, Leibnizstr. 5	07392-18085
Freitag	16.07.2021	Schloss-Apotheke Obermarchtal	07375-246

### **Wochenenddienst der Sozialstation „Raum Munderkingen“, Kirchhof 3, Munderkingen**

Der Wochenenddienst der Sozialstation Raum Munderkingen ist zu erfragen unter der Telefon-Nummer **3882**.

### **Zum Nachdenken!**

Nur wer das Ziel kennt, kann treffen.

## **Termine auf einen Blick**

**Samstag, 03.07.2021**  
**gg. 11:35 Uhr**

**Sirenenprobealarm**

**Dienstag, 06.07.2021**  
**18:30 Uhr in der Mehrzweckhalle 1.OG**

**Gemeinderatssitzung**

**Mittwoch, 07.07.2021**

**Müllabfuhr**

**Am Mittwoch den 07.07.2021 ist das Rathaus wegen einer Schulung bereits vormittags geschlossen!**

Freitag, 09.07.2021  
Mehrzweckhalle Untermarchtal 18:00 Uhr bis 18:30 Uhr mit Voranmeldung

Corona-Schnelltest

**Mittwoch, 14.07.2021**

**Müllabfuhr**

**Mittwoch, 14.07.2021**  
**15:30 Uhr – 16:30 Uhr**

**Pfarrbibliothek geöffnet**

**Donnerstag, 15.07.2021**

**Abholung der gelben Säcke**

Freitag, 16.07.2021  
Mehrzweckhalle Untermarchtal 18:00 Uhr bis 18:30 Uhr mit Voranmeldung

Corona-Schnelltest

### **Wir bitten um Beachtung**

Das Rathaus/Infozentrum ist am **08.07.2021 bis 09.07.2021** geschlossen. In dringenden Fällen schreiben Sie uns eine E-Mail: [bm@gemeinde-untermarchtal.de](mailto:bm@gemeinde-untermarchtal.de)

**Bezüglich der Anmeldung zum Corona-Schnelltest wenden Sie sich in dieser Zeit an folgende Telefonnummer:**

**Donnerstag 08.07. -> 08:30 Uhr – 09:30 Uhr Familie Härle 07393 598770**

Ihre Rathausteam

## **Erstkommunikanten 2021**

*Am Sonntag, dem 04.Juli 2021, empfangen folgende Kinder in der Klosterkirche in Untermarchtal zum ersten Mal das Sakrament der Eucharistie:*



### **Aus der Pfarrgemeinde St. Andreas Untermarchtal:**

Konstantin Buhl, Jasmin Fischer, Max Gehlhoff, Ben Härle, Magdalena Knab, Lena & Oliwia Kwasniecz.

### **Aus der Pfarrgemeinde St. Michael Neuburg:**

Tim Däubler, Finja König, Amelie Szabo

*Unseren Erstkommunionkindern möchten wir zu ihrem hohen Festtag ganz herzlich gratulieren und ihnen Glück und Gottes Segen für ihren weiteren Lebensweg wünschen.*

***Die Gemeindeverwaltung***

### **Testzentrum in der Mehrzweckhalle – geänderte Öffnungszeiten**

Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
nachdem die Nachfrage nach kostenlosen Schnelltests inzwischen sehr gering ist, ändern wir unsere Testzeiten. Montags werden ab sofort **keine** Test mehr angeboten.  
Freitags bieten wir noch von **18.00 – 18.30 Uhr** Schnelltest in der Mehrzweckhalle an. Bitte melden Sie sich wie bisher bei der Gemeindeverwaltung an.  
Wir bitten um Verständnis!  
Ihr Team vom Testzentrum

### **Unwetterschäden**

Leider hat das Unwetter der vergangenen Woche auch in unserer Gemeinde einige Schäden, vor allem umgestürzte Bäume und abgebrochenen Äste, mit sich gebracht. Die Äste und auch vermehrt Papier/Kartonagen (aus den Blauen Tonnen) und Plastikteile sind in vielen Grundstücken verteilt.

Wir bitten alle, die Gegenstände vor dem Haus hatten, welche weggeweht wurden, wieder aufzuräumen bzw. einzusammeln. Wie gesagt gilt dies insbesondere für Äste und Holzstücke sowie Papier/Kartonagen und Plastikteile.

Das Unwetter bringt es mit, dass nicht alles dem einzelnen Eigentümer zugeordnet werden kann, deshalb bitten wir alle mitzuhelfen.

Vorab bedanken wir uns recht herzlich.

Ihre Gemeindeverwaltung

### **Gemeinderatssitzung**

Am **Dienstag, dem 06. Juli 2021** findet die nächste Gemeinderatssitzung statt.

Die Beratung beginnt um **18:30 Uhr**  
**in der Mehrzweckhalle Untermarchtal 1. OG.**

Der Gemeinderat berät nach folgender Tagesordnung:

TOP 1	Protokoll der Sitzung vom 01.06.2021
TOP 2	Endausbau Steige IV - Auftragsvergabe
TOP 3	Bundestagswahl 2021 – Wahlausschuss
TOP 4	Interessensbekundung Zusammenarbeit OEW
TOP 5	Bekanntgaben - Sonstiges

**Im Anschluss erfolgt eine nicht öffentliche Sitzung.**

### **Förderzusage aus dem Ausgleichsstock**

Für die Einrichtung der Kleinkindbetreuung im Wohnpark Maria Hilf, gemeinsam mit der Gemeinde Lauterach erhielt die Gemeinde eine Förderzusage in Höhe von 25.000.-€ aus dem Ausgleichsstock.

Für diese Unterstützung bedanke ich mich persönlich und im Namen der Gemeinde sehr herzlich bei Herrn Landrat Scheffold und unserem Abgeordneten Herrn Hagel. Die Gemeinde Lauterach konnte in gleicher Höhe bedacht werden und damit erhielten wir eine großzügige Förderung von über 50 % für diese Maßnahme.

Herzlichen Dank! Bernhard Ritzler



Wegen dem Ausscheiden einer bisherigen Stelleninhaberin hat die Gemeinde Untermarchtal zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle des

### **Amtsboten (m/w/d)**

neu zu besetzen.

Das Aufgabenfeld des Amtsboten bzw. der Amtsbotin ist geteilt. Der Beschäftigungsumfang ist ein geringfügiges Beschäftigungsverhältnis und beträgt ca. 4 Stunden monatlich.

Die Vergütung erfolgt auf Stundenbasis.

Gerne können sich auch Jugendliche ab einem Alter von 14 Jahren bewerben.

Schriftliche Bewerbungen richten Sie **bis 09.07.2021** an das Bürgermeisteramt

Untermarchtal, Herrn Bürgermeister Ritzler, Bahnhofstr. 4, 89617 Untermarchtal.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Bürgermeister Ritzler, Tel. 07393/917383; [info@gemeinde-untermarchtal.de](mailto:info@gemeinde-untermarchtal.de) gerne zur Verfügung.

## **Verwaltungsgemeinschaft Munderkingen**

### **Bekanntmachung**

#### **Sitzung der Verbandsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Munderkingen**

Die nächste öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung der

Verwaltungsgemeinschaft Munderkingen findet am

**Dienstag, den 06.07.2021, 16.00 Uhr in der Donauhalle in 89597 Munderkingen**

statt.

#### Tagesordnung öffentlich

1. Bekanntgabe der in der Verbandsversammlung am 25.11.2020 gefassten Beschlüsse
2. Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2021
3. 12. Änderung der 1. Teilfortschreibung der 1. Teilfortschreibung 2030 des Flächennutzungsplans der Verwaltungsgemeinschaft Munderkingen
  - Aufstellungsbeschluss und Billigung der Planvorentwürfe zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange
4. 13. Änderung der 1. Teilfortschreibung der 1. Teilfortschreibung 2030 des Flächennutzungsplans der Verwaltungsgemeinschaft Munderkingen
  - Aufstellungsbeschluss und Billigung der Planvorentwürfe zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange
5. Sonstiges, Wünsche, Anfragen

Munderkingen, 28.06.2021

gez. Dr. Lohner Verbandsvorsitzender

## **Landratsamt Alb-Donau-Kreis - Pressemitteilungen**

### **Online Veranstaltung:**

### **Mechanische Ungras- und Unkrautbekämpfung in Getreide**

Das Regierungspräsidium Tübingen, Haupt- und Landgestüt Marbach, Landwirtschaftliches Technologiezentrum Augustenberg und der Landkreis Reutlingen veranstalten am

**Donnerstag 8. Juli 2021** mit Beginn um **20 Uhr** eine **Online-Veranstaltung** zum Thema **mechanische Ungras- und Unkrautbekämpfung in Getreide**.

In der Veranstaltung werden aktuelle Technikrends für alle Produktionsrichtungen vorgestellt. Der Einsatz der Technik erfolgte in einem Praxisommergerstenschlag auf dem Gestütshof St. Johann und wurde als Kurzfilm aufgezeichnet. Vertreter der teilnehmenden Firmen stellen die Geräte vor und stehen für Fragen zur Verfügung.

Abgerundet wird die Veranstaltung durch Vorträge aus der Wissenschaft und Beratung mit den Themen „Aktuelle Anforderungen an die Hack- und Striegeltechnik“ und „Was bietet die aktuelle Kameratechnik an Möglichkeiten zur Gerätesteuerung“.

Eine Teilnahme ist nur nach vorheriger **Anmeldung** bis zum **6. Juli 2021** an folgende

Adresse möglich: [https://reutlingen.landwirtschaft-](https://reutlingen.landwirtschaft-bw.de/pb/,Lde/Startseite/Veranstaltungskalender_RT/Mechanische+Unkrautbekaempfung+in)

[bw.de/pb/,Lde/Startseite/Veranstaltungskalender\\_RT/Mechanische+Unkrautbekaempfung+in](https://reutlingen.landwirtschaft-bw.de/pb/,Lde/Startseite/Veranstaltungskalender_RT/Mechanische+Unkrautbekaempfung+in)  
+Getreide Wenige Tage vor der Veranstaltung geht Ihnen der Zugangslink per E-Mail zu.

### **Fichtenbestände dringend auf Borkenkäferbefall kontrollieren Kontrollen und Maßnahmen zur Abwehr von Borkenkäferschäden im Wald**

Das kühle und regenreiche Frühjahr verlangsamte die Entwicklung der Borkenkäfer. So erfolgte der erste Schwärmflug der Buchdrucker in der ersten Junihälfte. Trotz des verzögerten Schwärmfluges und der verbesserten Wasserversorgung der Fichten besteht im Alb-Donau-Kreis aufgrund der hohen Populationszahlen aus den Vorjahren weiterhin ein erhöhtes Befallsrisiko.

Der Fachdienst Forst, Naturschutz im Landratsamt Alb-Donau-Kreis appelliert daher an alle Waldbesitzenden, ihre Fichtenbestände regelmäßig auf Borkenkäferbefall zu kontrollieren. Dies sollte bei warmer Witterung mindestens einmal in der Woche erfolgen und in gegenseitigem Interesse nicht nur auf den eigenen Wald beschränkt sein.

Besonders gefährdet sind Bestände, die bereits im Vorjahr von Käfern befallen waren oder frisch durchforstet wurden. Auch einzelne Fichten, die durch Unwetter der letzten Woche geworfen oder vom Blitz getroffen wurden, sind zu kontrollieren. Diese bieten den Fichtenborkenkäfern in den kommenden Wochen und Monaten einen idealen Brutraum. Charakteristisch für einen Befall ist das braune Bohrmehl, das sich in Rindenschuppen oder am Stammfuß der Bäume ansammelt. Frischer Harzfluss oder durch Spechte entfernte Borke können ebenfalls Zeichen für Käferbefall sein. Bestände sollten bei gutem Wetter kontrolliert werden, da Regen das Bohrmehl wegspült.

#### **Was tun bei Käferbefall?**

Ein massenhaftes Vermehren des Fichtenschädlings kann nur durch konsequente und schnelle Aufarbeitung von Käferbäumen und liegendem, bruttauglichem Holz verhindert werden. Vom Borkenkäfer befallene Bäume müssen schnellst möglich gerückt und abgefahren werden.

Meldungen über Käferbefall nimmt die örtliche Revierleitung entgegen.

Das Landeswaldgesetz verpflichtet Waldbesitzende, tierische Forstschädlinge, wie den Borkenkäfer, zur Abwehr von Waldschäden rechtzeitig und ausreichend zu bekämpfen.

Vor dem Einschlag sollten sich die betroffenen Waldeigentümerinnen und -eigentümer wegen der Längenaushaltung und Gütesortierung mit der zuständigen Betreuungsrevierleitung oder der Geschäftsführung der Forstbetriebsgemeinschaften (FBG) Ulmer Alb (Herr Köhler, Telefon 07337 9247691) bzw. der FBG Alb-Donau-Ulm (Herr Menz, Telefon 0731 382614) in Verbindung setzen. Nur so kann eine zügige Vermarktung und Abfuhr des Holzes sichergestellt werden.

Für Waldbesitzende, die den Einschlag nicht selbst durchführen können, bietet der Fachdienst Forst, Naturschutz im Landratsamt mit den zuständigen Leitungen der Betreuungsreviere Unterstützung an. Neben der kostenlosen Beratung gehören hierzu auch die Vermittlung geeigneter Arbeitskräfte gegen Kostenersatz, der Holzverkauf, die Organisation von Zwischenlagerungen oder ggf. die Schutzspritzungen der befallenen Hölzer.

#### **Weitergehende Informationen**

Förderung von Holz aus Extremwetterereignissen und zur Wiederbewaldung der Flächen erhalten Sie auf der Homepage des MLR unter folgendem Link:

[https://foerderung.landwirtschaft-bw.de/pb/,Lde/Startseite/Foerderwegweiser/Nachhaltige+Waldwirtschaft+\\_NWVW](https://foerderung.landwirtschaft-bw.de/pb/,Lde/Startseite/Foerderwegweiser/Nachhaltige+Waldwirtschaft+_NWVW)

Informationen zur Borkenkäfersituation sind auf der Internetseite der Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg erhältlich:

<http://www.fva-bw.de/monitoring/index9.html>

Auskünfte erteilt auch der Fachdienst Forst, Naturschutz des Landratsamts unter der Telefonnummer 0731 185-1640.



Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN  
PRESSESTELLE

## **Pflanzen, Tiere, Landwirtschaft**

Exkursion auf dem Gestütsgelände am Samstag, 10. Juli 2021 zum Thema Biodiversität im Gestüt Marbach

Im Haupt- und Landgestüt in Marbach und auf den Außenhöfen in Offenhausen und St. Johann samt den Vorwerken gibt es viele positive Beispiele für Biodiversität und nachhaltiges Handeln. Das Biosphärenzentrum Schwäbische Alb bietet am Samstag, 10. Juli 2021, in Kooperation mit dem Haupt- und Landgestüt Marbach, eine exklusive Führung zu diesem Thema an. Der Anmeldeschluss ist am Samstag, 03. Juli 2021.

Das über 500 Jahre alte Haupt- und Landgestüt Marbach im von der UNESCO ausgezeichnetem Biosphärengebiet Schwäbische Alb ist wegen seiner Pferdezucht weltberühmt. Außerhalb der Pandemiezeit besuchten jährlich rund eine halbe Million Tagesbesucher das Gestüt mit seinen Fachwerkgebäuden, Weiden und historischen Stallungen. Für alle, die sich für Natur und naturnahe Landwirtschaft interessieren, bietet diese Exkursion, unter der fachlichen Leitung von Diplom-Ingenieur Thomas Engelhart, Sachgebietsleiter Landwirtschaft am Haupt- und Landgestüt Marbach, einen Blick „hinter die Kulissen“ des Gestüts. Schwerpunkte zum Thema Biodiversität im Gestüt Marbach werden die derzeitige Prüfung zu einer möglichen Umstellung der gestütseigenen Landwirtschaft auf biologischen Landbau sein. Aber auch die bunten Blühäcker zur Erzeugung von „Bienenstrom“, der regionale Linsenanbau, späte Mahd der Pferdeheuwiesen oder der Fledermaus- und Schwalbenschutz, sowie das Bibervorkommen entlang der Lauter werden thematisiert.

Im Rahmen der Exkursion wird es eine Einführung am Startpunkt geben und im Anschluss einen geführten Spaziergang zu verschiedenen Stationen auf dem Gestütsgelände. Dabei gibt es viel zu entdecken und sicherlich auch Neues zu lernen. Zudem besteht die Möglichkeit, das Gestüt von einer ganz anderen Seite, nämlich die der Landwirtschaft und dem Artenreichtum kennenzulernen. Beginn ist am 10. Juli 2021 um 10:00 Uhr, die Veranstaltung dauert etwa zwei Stunden. Die Anzahl der Teilnahmeplätze ist begrenzt, Anmeldeschluss ist Samstag, 03. Juli 2021. Der genaue Treffpunkt wird bei der Anmeldung bekanntgegeben. Der ursprünglich im Innenraum geplante Vortrag wird coronabedingt in die Exkursion draußen integriert. Die Exkursion ist nicht barrierefrei. Es gelten die am Veranstaltungstag vor Ort gültigen Hygieneregeln. Bitte eine FFP2- oder medizinische Maske mitbringen. Die Kosten belaufen sich auf acht Euro pro Person. Anmeldungen nimmt das Gestüt Marbach telefonisch unter 07385-9695-37 entgegen. Bei starkem Regen entfällt die Veranstaltung.



## **Zählerstand zukünftig umweltschonend und schnell zurückmelden – Ablesekarte entfällt**

Die Netze BW GmbH verzichtet zukünftig auf die Ablesekarte für die Erfassung der Verbrauchsdaten. Bereits seit Jahren stellt die Netze BW- als Messstellenbetreiber - zunehmend mehr Möglichkeiten bereit, die jährliche Meldung des Zählerstands online durchzuführen. Diese Angebote werden angenommen. Die Online-Rücklauf-Quote stieg seither auf über 70 Prozent. Schnell und unkompliziert sind die Daten genau dort, wo sie



benötigt werden. Zudem spart man bei der papierlosen Übermittlung sowohl beim Transport der Post als auch schon bei der Papierproduktion CO<sub>2</sub> ein.

Folgende Rückmeldemöglichkeiten bietet die Netze BW an:

**Online:** Den Zählerstand ganz bequem mit der Vorgangs- sowie Zählernummer unter [www.netze-bw.de/ablesung](http://www.netze-bw.de/ablesung) eingeben oder über den auf dem Anschreiben angegebenen QR Code mit dem Smartphone erfassen. Wer hier die Funktion ‚Erinnerung per E-Mail‘ aktiviert, wird zukünftig vom Messstellenbetreiber per E-Mail an die Ablesung erinnert.

**Kundenportal:** Einfach im Kundenportal unter [meine.netze-bw.de](http://meine.netze-bw.de) einmalig mit seiner E-Mail-Adresse und einem Passwort registrieren, dann kann man den Zählerstand dort jedes Jahr online übermitteln und wird zukünftig vom Messstellenbetreiber per E-Mail an die Ablesung erinnert.

**Ablesefoto per WhatsApp oder E-Mail:** Einfach ein Foto vom abzulesenden Stromzähler mit erkennbarer Zählernummer und Zählerstand erstellen und dann

- per E-Mail an [Ablesefoto@netze-bw.de](mailto:Ablesefoto@netze-bw.de) oder
- per WhatsApp an 0151 5111 4200 senden.

Dazu am besten diese Telefonnummer als Netze BW-Kontakt ins Telefonbuch des Smartphones speichern. Mit der initialen Nutzung des WhatsApp-Kanals stimmt man der Verarbeitung des Zählerstands durch WhatsApp zu.

**Telefon:** Nach wie vor kann man den Zählerstand auch telefonisch unter: 0800 3629-260 mitteilen. Dazu bitte die Vorgangsnummer und den aktuellen Zählerstand bereithalten. Alle Netzkund\*innen, die die Funktion ‚Erinnerung per Mail‘ noch nicht nutzen, werden per Anschreiben an den Ablesetermin erinnert.

Presseservice  
AOK Ulm-Biberach  
AOK – Die Gesundheitskasse  
Städtisches Gesundheitsamt  
Städtisches Gesundheitsamt  
Städtisches Gesundheitsamt



## **Komatrinken in Ulm und im Alb-Donau-Kreis rückläufig** **Im Corona-Jahr 2020 geht der Alkoholkonsum weiter zurück**

In Deutschland und vielen anderen Ländern ist Alkohol als Genussmittel kulturell fest verankert. Regelmäßiger Konsum bringt jedoch erhebliche Gesundheitsschäden mit sich. Insbesondere das riskante Rauschtrinken, auch „Komasaufen“ genannt, kann akute Schäden wie Alkoholvergiftungen bis hin zum Tode zur Folge haben. Langfristig kann es zu einer Alkoholabhängigkeit führen – dem größten Suchtproblem in Deutschland. Der größte Teil der Alkohol-Missbräuche betrifft die Altersgruppe der 40- bis 59-Jährigen, insbesondere bei den Männern. Diese sind damit etwa dreimal so oft betroffen wie Frauen. Erfreulicherweise ist der Trend zum Komatrinken seit Jahren rückläufig. Im Pandemiejahr 2020 ist unter den AOK-Versicherten in Baden-Württemberg die Zahl der Alkoholvergiftungen, die zu einer Einlieferung ins Krankenhaus geführt haben, gegenüber dem Vorjahr um 20 Prozent zurückgegangen. „Im Stadtkreis Ulm fiel der Rückgang mit 6,3 Prozent deutlich geringer aus als im Landesschnitt“, erklärt Dr. Sabine Schwenk, Geschäftsführerin der AOK Ulm-Biberach. „Im Jahr 2020 mussten in Ulm 90 Versicherte aufgrund einer Alkoholvergiftung im Krankenhaus behandelt werden – 27 Frauen und 63 Männer. Im Jahr zuvor waren es 95 Versicherte.“ Im Alb-Donau-Kreis zählte die AOK im Jahr 2019 noch 145 behandelte Fälle von Alkoholvergiftungen, im Jahr 2020 ging diese Zahl auf 123 zurück. Betroffen waren 26 Frauen und 97 Männer. „Das ist ein Rückgang um 16,3 Prozent“, so Schwenk. Diesen positiven Effekt bestätigt auch eine von der AOK in Auftrag gegebene Befragung des Meinungsforschungsinstituts Civey, bei der 2600 Menschen in Baden-Württemberg zu ihrem Alkoholkonsum während der Corona-Pandemie interviewt wurden. Etwa ein Viertel aller Befragten in der Region trinkt nach eigenen Angaben überhaupt keinen Alkohol. Ein weiteres Viertel gab an, weniger Alkohol getrunken zu haben als vor der Pandemie. Bei rund 39 Prozent hat sich der Alkoholkonsum in dieser Zeit nicht verändert und etwa elf Prozent haben während der Pandemie eher mehr Alkohol als vorher getrunken. Rund elf Prozent der Befragten trinken täglich Alkohol, 19 Prozent konsumieren ein bis zwei Mal in der Woche alkoholische Getränke. Am beliebtesten ist in Ulm und dem Alb-Donau-Kreis mit rund 34 Prozent der Wein, gefolgt von Bier mit 30 Prozent. Das Phänomen Komatrinken tritt auch schon bei Jugendlichen auf. Fast zehn Prozent der Befragten erinnern sich, den ersten Vollrausch im Alter zwischen zwölf und 14 Jahren gehabt zu haben, rund 36 Prozent erlebten ihren ersten starken Rausch im Alter zwischen 15 und 17 Jahren. Die Gesundheitskasse arbeitet seit langer Zeit mit den Suchtbeauftragten des Landkreises

zusammen, die sich besonders für Projekte gegen Alkoholmissbrauch engagieren. „Diese Zusammenarbeit ist für die AOK eine sehr gute Investition“, betont Sabine Schwenk. Präventionsarbeit sei besonders wertvoll, damit Jugendliche sich kein Suchtverhalten antrainierten. Nicht zuletzt aufgrund der schwankenden Komatrinker-Zahlen wird die AOK auch künftig diese wertvolle Arbeit unterstützen.



CO<sub>2</sub>-Ausstoß kommt teuer

## 25 Euro

... beträgt aktuell der Preis für den Ausstoß einer Tonne CO<sub>2</sub>. Diese Regelung gilt seit Januar 2021 und betrifft Unternehmen, die Heizöl, Erdgas, Benzin und Diesel auf den Markt bringen. Die Abgabe soll den Verbrauch von fossilen Heiz- und Kraftstoffen verteuern, um mehr Anreiz zum Energiesparen und Nutzen erneuerbarer Energien zu geben. Der CO<sub>2</sub>-Preis wird bis 2025 schrittweise erhöht werden.

.....

Strom und Wärme aus der Sonne

## Photovoltaik und Solarthermie – wo liegt der Unterschied?

Das ist schnell erklärt: Photovoltaik erzeugt aus Sonnenenergie elektrischen Strom, während die Solarthermie Wärme zum Heizen oder zur Warmwasserbereitung bereitstellt. Gewonnen werden Strom und Wärme durch jeweils unterschiedliche Technik: Zellen oder aber Kollektoren. Strom: Photovoltaikanlagen bestehen aus Siliziumzellen, welche die Sonnenenergie in Gleichstrom umwandeln. Diese Zellen werden in Modulen zusammengefasst. Ein angeschlossener Wechselrichter wandelt den Gleichstrom dann in Wechselstrom um. Der erzeugte Strom kann im Haushalt direkt verbraucht oder in einem Stromspeicher zwischengelagert werden. Die dritte Möglichkeit ist eine Einspeisung ins Stromnetz. Wärme: Eine Solarthermieanlage nutzt die Sonnenenergie über Wärmekollektoren. Das geschieht, indem sich die in den Kollektoren befindliche Trägerflüssigkeit durch die Sonne erwärmt. Die warme Flüssigkeit wiederum erhitzt in einem Wärmetauscher kaltes Wasser, das dann im Haushalt/Wohnung Verwendung findet. Im Gegensatz zum Strom aus Photovoltaik lässt sich überschüssige Wärme aus der Solarthermieanlage nicht in ein öffentliches Netz einspeisen. Dafür über Tage in einem Pufferspeicher speichern. Welche Einsparmöglichkeiten die Strom- und Wärmegewinnung aus Sonnenenergie im Einzelfall bietet, erklären die Experten der Regionalen Energieagentur Ulm gerne im persönlichen Gespräch. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf!

Die Regionale Energieagentur hilft Ihnen beim Energiesparen. Nutzen Sie unser kostenloses und unabhängiges Erstberatungsangebot.

**Kontakt:** Regionale Energieagentur Ulm gGmbH Hafenbad 25, 89073 Ulm Tel. 0731-79033080 [info@regionale-energieagentur-ulm.de](mailto:info@regionale-energieagentur-ulm.de) [www.regionale-energieagentur-ulm.de](http://www.regionale-energieagentur-ulm.de)

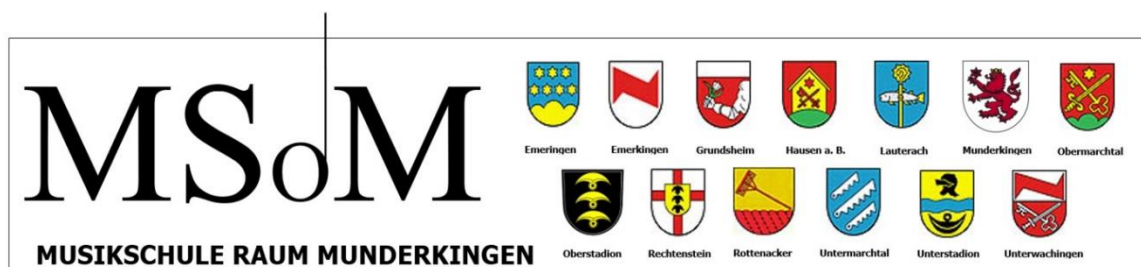


## Ein Haar auf dem Kopf ist relativ wenig, ein Haar in der Suppe relativ viel.

Relativitätstheorie einmal anders. Bei der Autoimmunerkrankung Alopecia Areata – auch kreisrunder Haarausfall genannt, handelt sich um entzündlichen Haarausfall in unterschiedlichen Formen und Ausprägungen, von dem allein in Deutschland mehr als 1,5 Mio. Menschen betroffen sind. Kreisrunder Haarausfall zeichnet sich durch klar begrenzte



Areale von totalem Haarverlust aus. Typischerweise handelt es sich um eine oder mehrere etwa münzgroße, meist runde oder ovale kahle Stellen auf der Kopfhaut. Ebenso können im Bartbereich, an den Augenbrauen und Wimpern sowie am Körper kahle Stellen auftreten. Dies kann zu Schwierigkeiten im Alltag und zu psychischer Belastung führen. Damit Betroffene und deren Angehörige nicht länger mit dieser Problematik alleine sind, gibt es jetzt eine Anlaufstelle des Vereins Alopecia Areata Deutschland e. V., der in Ulm eine neue Gruppe eröffnet hat. Die Gruppenleiterin möchte motivieren und Mut machen, Erfahrungen, Tipps und Erlebnisse in einer positiven und vertrauensvollen Atmosphäre auszutauschen. Nach dem Motto: ‚Trau dich‘ sind alle Interessierten aufgefordert, sich entweder telefonisch an das Selbsthilfebüro KORN e. V. unter Tel.: 07 31 / 88 03 44 10 oder per E-Mail an [kontakt@selbsthilfebuero-korn.de](mailto:kontakt@selbsthilfebuero-korn.de) zu wenden. Die Gruppenleiterin freut sich schon jetzt auf gute Gespräche.



Marktstr. 1, 89597 Munderkingen, Tel. 07393 598-122, Fax 598-130, Mobil (außerhalb der Sprechzeit): 0172 7311640  
 E-Mail: [musikschule@munderkingen.de](mailto:musikschule@munderkingen.de), Web: [www.musikschule-raummunderkingen.de](http://www.musikschule-raummunderkingen.de)  
 Sprechzeit: Mi - Fr 09:00 – 11:00

**Musikschule Raum Munderkingen**  
**Ansprechpartnerin für kompetente und erfolgreiche Musikausbildung**  
**Unterrichtsbeginn ab 01. Oktober**  
**Alle Altersstufen**



Die MUSIKSCHULE RAUM MUNDERKINGEN nimmt ab sofort Anmeldungen für ihren Schuljahresbeginn am 1. Oktober an. Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Senioren und Wiedereinsteiger erwartet eine vielseitige und qualifizierte Ausbildung durch erfahrene und engagierte Dozenten. Instrumentale Fertigkeiten, Freude an guter Musik und gemeinsames Musizieren stehen im Mittelpunkt. Anmeldungen auf freie Unterrichtsplätze sind auch im laufenden Unterrichtsjahr jederzeit möglich.

**Musikalische Früherziehung (MFE)**

Auch die MFE beginnt wieder ab 01. Oktober mit speziell auf Kinder zwischen 4 und 6 Jahren abgestimmten Lerninhalten. Was ist MFE? Zu einem kurzen (ca. 30 Min.) unverbindlichen Informationsgespräch laden wir interessierte Eltern herzlich ein. Unter folgenden Orten und Terminen können Sie frei wählen:

- Rottenacker, Musikerheim, Mittwoch, 14. Juli, 9:00 – 9:30 Uhr
- Emerkingen, Kindergarten (im Garten / im Dachgeschoß), Donnerstag, 15. Juli 9:25 – 9:55 Uhr
- Munderkingen, Musikerheim, Donnerstag, 15. Juli, 10:30 - 11:00 Uhr

Sollte kein Termin passen, melden Sie sich einfach bei unserer Dozentin Frau Heidi Klonner (07393 6545)

**Corona Hinweise**

- Bei gutem Wetter finden die Veranstaltungen im Freien statt.
- Bei schlechtem Wetter finden die Veranstaltungen im Inneren statt; es gelten die tagesaktuellen Corona Bestimmungen des Landes BW
- Wenn möglich, vorher bitte kurz bei [heidi.klonner@gmx.de](mailto:heidi.klonner@gmx.de) anmelden.

**Instrumente, Fächer**

- Holz- und Blech, Klavier, Streichinstrumente, Akkordeon, Gitarre, Keyboard, Schlaginstrumente
- Andere Instrumente auf Anfrage – wir bemühen uns gerne auch bei selteneren Instrumenten um eine Lehrkraft oder vermitteln einen Unterricht
- Musiktheorie und Gehörbildung D- und C-Prüfungen, Aufnahmeprüfung angehender Musikstudenten
- Projektbezogene Ensemblegruppen bieten weitere Möglichkeiten der musikalischen Entfaltung im Rahmen gemeinsamen Musizierens auch in der Öffentlichkeit

**Beratung und Schnupperstunden**

Wer ein Instrument erst einmal ausprobieren möchte, kann sich für eine Beratung oder Schnupperstunde bei der betreffenden Lehrkraft anmelden. Die Musikschulleitung vermittelt den Kontakt.

## **Senioren**

- Ab 60 Jahren entfällt der Erwachsenenzuschlag.
- Wer als Jugendlicher gerne ein Musikinstrument erlernt hätte, es aber nicht tun konnte,
- wer früher ein Instrument erlernt hat und nun seine Fertigkeiten auffrischen und erweitern möchte,
- wer auch in vorgerücktem Alter noch etwas Neues im musischen Bereich beginnen möchte, ist in der MUSIKSCHULE RAUM MUNDERKINGEN bestens aufgehoben!

## **Pädagogisches Konzept**

Das bewährte Konzept der MUSIKSCHULE RAUM MUNDERKINGEN, auf der Basis einer guten und konsequenten Ausbildung in der Breite auch Begabungen an der Spitze fördern zu können, äußert sich sowohl im hohen Grad ihrer kulturellen und gesellschaftlichen Vernetzung als auch in bemerkenswerten Erfolgen bei Wettbewerben (z. B. Bundeswettbewerb Jugend Musiziert) und Wertungsspielen.

## **Unterricht digital**

Qualitativ erfolgversprechenden digitalen Unterricht können wir aufgrund unserer Erfahrung in diesem Bereich anbieten, insbesondere auch als kurzfristigen Ersatz bei Verhinderung eines Unterrichtspartners. Voraussetzung ist das Vorhandensein einer angemessenen technischen Ausrüstung.



## **Marmix und Schule an der Donauschleife besiegeln Bildungspartnerschaft**

Vergangenen Donnerstag unterschrieben Franz und Monika Aßfalg, Rektorin Jutta Braisch und Schulrat Thomas Pätzold vom Staatlichen Schulamt Biberach die Bildungspartnerschaft zwischen der Schule an der Donauschleife Munderkingen und der Firma Marmix.

Die Unterzeichnung besiegelte offiziell das gute Miteinander zwischen der Schule und der Unterwanger Firma Marmix. Mit dabei bei der Unterzeichnung waren 5 Realschüler, die zuvor eine Führung durch den Betrieb durch Monika Aßfalg erhalten hatten.

Bildungspartnerschaften sind wichtige Bausteine in der beruflichen Orientierung, erläuterte Schulrat Thomas Pätzold, aber das wichtigste ist, dass diese gelebt werden und dass dies hier der Fall wäre, könne man klar erkennen. Jutta Braisch stellte heraus wie wichtig es gerade im ländlichen Raum als Schule sei, gut vernetzt und eingebunden zu sein. „Wir können gemeinsam Projekte umsetzen, wie beispielsweise den Holzofen oder den Bike Port, wir können unkompliziert Praktikumsplätze finden und auch bei der Suche nach einer Lehrstelle behilflich sein. So wird die Bildungspartnerschaft intensiv gelebt und Betrieb, Schule und Region sind miteinander verbunden“, erläuterte sie weiter. Das ist auch Bürgermeister Rieger ganz wichtig, denn er ist sehr stolz, dass gerade im ländlichen Raum die mittelständischen Betriebe für Arbeitsplätze sorgen.

Monika Aßfalg stellte die Qualität einer Ausbildung im Handwerk heraus. Ihr ist es ein zentrales Anliegen, die jungen Menschen wieder ans Handwerk heranzuführen, denn dort liegt die Zukunft. „Wer etwas leistet kann auch etwas erreichen“, erläuterte sie. Bei Marmix können die Jugendlichen verschiedene Ausbildungsberufe erlernen. Seit einigen Jahren gibt es nun auch den Beruf des Landmaschinenmechatronikers. Für einen Schüler stand nach dem Vormittag fest, dass er Landmaschinenmechatroniker werden möchte und sobald als möglich hier bei der Firma Marmix ein Praktikum machen möchte.

Bürgermeister Rieger schloss die Veranstaltung mit den Worten: „So sieht gelebte Partnerschaft aus, Schule und Betriebe der Region für unsere jungen Menschen Hand in Hand.“

Agentur für Arbeit Ulm - Pressestelle  
Wichernstr. 5, 89073 Ulm

Telefon: 0731 160 407  
E-Mail: [Ulm.PresseMarketing@arbeitsagentur.de](mailto:Ulm.PresseMarketing@arbeitsagentur.de)

## **Weitere Hilfe in der Pandemie: Kinderfreizeitbonus 2021**

### **Ab August 2021 erhalten bedürftige Familien und Familien mit kleinen Einkommen einmalig 100 EUR für jedes minderjährige Kind.**

Der Bundestag hat am 11. Juni 2021 mit dem Aktionsprogramm „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ weitere finanzielle Hilfen für bedürftige Familien beschlossen. Mit dem Kinderfreizeitbonus sollen Kinder und Jugendliche Unterstützung erhalten, um Angebote zur Ferien- und Freizeitgestaltung wahrnehmen und Versäumtes nachholen zu können.

Die Einmalzahlung wird nicht auf Sozialleistungen angerechnet. Familien, die Kinderzuschlag (KiZ), Wohngeld oder Hilfe zum Lebensunterhalt beziehen, erhalten den Kinderfreizeitbonus ab August 2021 von der Familienkasse der Bundesagentur für Arbeit.

Den Kinderfreizeitbonus gibt es für jedes Kind, für das im August 2021 Kinderzuschlag bezogen wird und das am 1. August 2021 noch nicht volljährig ist. Familien, die der Familienkasse bereits als KiZ-Beziehende bekannt sind, erhalten den Kinderfreizeitbonus automatisch in Form einer Einmalzahlung im August – hier muss daher KEIN Antrag gestellt werden. Auch bei parallelem Bezug von KiZ und Wohngeld bzw. KiZ und Leistungen der Grundsicherung (SGB II) wird der Kinderfreizeitbonus automatisch von der Familienkasse ausgezahlt.

Bei Empfängerinnen und Empfängern von ausschließlich Wohngeld sowie von Hilfen zum Lebensunterhalt (Sozialhilfe nach SGB XII) ist Folgendes zu beachten: Damit die Familienkasse in diesen Fällen den Bonus zeitnah ab August 2021 auszahlen kann, muss der Kinderfreizeitbonus mit einem kurzen Antragsformular zu beantragt werden. Dieses Formular finden Sie ab Anfang Juli 2021 unter [www.familienkasse.de](http://www.familienkasse.de). Der ausgefüllte Antrag und geeignete Nachweise zur Wohngeld- oder Sozialhilfebewilligung für August 2021 (z.B. Bewilligungsbescheid) können per Post an die zuständige regionale Familienkasse gesendet werden. Die zuständige Familienkasse ist auf dem Kindergeldbescheid vermerkt. Alternativ steht online der Dienststellenfinder (nach Postleitzahl) der Familienkasse zur Verfügung. Die Auszahlung erfolgt frühestens ab August 2021.

Alle aktuellen Informationen rund um den Kinderfreizeitbonus finden Sie auch auf der [Sonderseite](#) der Familienkasse, die laufend aktualisiert wird. Für allgemeine Fragen zum Antragsverfahren steht ab Anfang Juli 2021 die gebührenfreie Rufnummer 0800 4 5555 43 zur Verfügung. Der im Internet bereitgestellte Antragsvordruck kann ab Juli an die eigens dafür eingerichtete E-Mailadresse [Kinderfreizeitbonus@arbeitsagentur.de](mailto:Kinderfreizeitbonus@arbeitsagentur.de) gesendet werden.

Kundinnen und Kunden, die weder Kinderzuschlag, noch Wohngeld oder Sozialleistungen nach SGB XII beziehen, allerdings Leistungsempfänger in den Bereichen SGB II, Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) oder im Rahmen der Ergänzenden Hilfe zum Lebensunterhalt im Sozialen Entschädigungsrecht nach dem Bundesversorgungsgesetz (BVG) sind, erhalten ebenfalls den Kinderfreizeitbonus. Hierfür muss kein gesonderter Antrag gestellt werden; der Kinderfreizeitbonus wird von der jeweils zuständigen Stelle automatisch ausgezahlt.

Immer gut informiert: Aktuelle Informationen sowie Anträge finden Sie online direkt unter [www.familienkasse.de](http://www.familienkasse.de).

## **Vereinsmitteilungen**

### **Sommerrallye SVU 2021**

Lust auf Spaß, Action und etwas Herausforderung?  
Dann seid Ihr bei uns genau richtig! Macht mit bei unserer Sommerrallye 2021.  
Mehr Info dazu siehe letzte Seite vom Amtsblatt!

Wir freuen uns auf Euch 😊



Die Museumsleitung gibt bekannt:

Das Kalkofenmuseum ist nach langer Schließung infolge der Corona-Pandemie ab sofort wieder geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten:

Ab sofort bis September an Sonn- und Feiertagen von 13.00 bis 17.00 Uhr.

Führungen sind nach Vereinbarung jederzeit möglich über das Infozentrum Untermarchtal 07393/ 917383.

## **Was sonst noch interessiert**

### **Gästeführer für Oberstadion gesucht**

Neue Erlebnisführung zu Christoph von Schmid

Auch in Corona-Zeiten und trotz geschlossener Museen ist das Kulturbüro in Oberstadion mit Monika Traub nicht untätig geblieben: im Rahmen des LEADER-Projekts „Dorfgeschichte(n) aus Oberschwaben“ wurden Leben und Werk des Pfarrers und Kinderbuchautors Christoph von Schmid zu einer neuen Erlebnisführung aufbereitet. Jetzt sucht die Gemeinde junge Darsteller zwischen 18 und 24 Jahren, die Gäste und Einheimische auf eine Zeitreise in das Stadion des Jahres 1880 begleiten.

„Christoph von Schmid war zu seiner Zeit ein international renommierter Bestseller-Autor im Bereich der Jugend- und Kinderbuchliteratur“, betont Henrike Müller vom Büro für Regionalkultur, Projektträgerin für die Dorfgeschichten. „Michael Skuppin, der die Führung konzipiert, erweist dem erfolgreichen Pfarrer und Geschichtenerzähler dafür auch seinen Respekt. Die abwechslungsreiche Runde zu wichtigen Schauplätzen im heutigen Oberstadion ist gespickt mit Zusammenhängen und gibt ein gutes Bild ab von den Zuständen im Dorf vor 140 Jahren.“ Ganz fertig ist die Erlebnisführung noch nicht, denn sie soll den zukünftigen Gästeführern auf den Leib geschrieben werden. Volle Identifikation und ein gewisses Schauspiel- und Improvisationstalent ist eine wichtige Voraussetzung für das nun anstehende Schauspiel-Coaching.

#### **Schauspiel-Coaching**

Erfahrene Gästeführer kennen viele Tricks und Kniffe, um sich doch erhebliche Mengen Text anzueignen. Eine besondere Rolle spielt die Verbindung zu den einzelnen Stationen. Wort und Spiel soll gerade bei einer Erlebnisführung, die oft verschiedene Ebenen beinhaltet, zu einem wirkungsvollen Vortrag verquickt werden – eine herausfordernde Aufgabe! „Wir freuen uns darauf, mit zwei oder drei zukünftigen Oberstadion-Botschaftern die Story von Christoph von Schmid an die Besucher des Krippenmuseums und der Gemeinde weiterzugeben“, sagt Monika Traub. Und hat auch ein Auge auf internationales Publikum geworfen – die Übersetzung der neuen Führung ist zumindest in Englisch schon mal spruchreif.

#### **Aufruf**

Interessierte aus Oberstadion und Umgebung melden sich bitte beim Kulturbüro, Monika Traub unter Telefon 0178 1062064 oder per Mail an [kulturbuero@oberstadion.de](mailto:kulturbuero@oberstadion.de). Sie bekommen entsprechende Textproben zugesandt und können sich so ein Bild von der zukünftigen Führung verschaffen. Am 2./3. Juli 2021 findet das erste Treffen statt. Das Schauspiel-Coaching umfasst 3 Termine à 1,5 Stunden. Eine Aufwandsentschädigung wird bezahlt. Die Interessenten sollten 2021/22 möglichst einmal im Monat die Führung anbieten. Das Projekt „Dorfgeschichte(n) aus Oberschwaben“ erhält Unterstützung durch Fördergelder des Landes Baden-Württemberg aus dem Förderprogramm LEADER 2014-2020 im Aktionsgebiet Oberschwaben. Projektträger ist Büro für Regionalkultur eG, Bad Schussenried.

**Aufruf zur Gastfamiliensuche: Internationaler Schüleraustausch · Hoppla, trotz Corona?** Ja, wir und unsere Partnerorganisation in Chile garantieren Ihnen, dass nur in einer gesicherten Ausgangssituation Schüler\*innen nach Deutschland einreisen werden. Die Jugendlichen werden geimpft sein. Wir suchen Familien, die gerne mit einem jungen Menschen eines anderen Kulturkreises ihren Alltag teilen möchten. Der Schulbesuch ist Teil des Programms.

### Chile

**Familienaufenthalt: 15. Januar bis 25. Februar 2022**

**Deutsche Schule, Valdivia**

40 Schüler\*innen mit guten Deutschkenntnissen

Alter 16-17 Jahre

Unsere Austauschprogramme basieren auf Gegenseitigkeit.  
Ein Auslandsaufenthalt in Chile ist im Sommer 2022 möglich,  
abhängig von der dann herrschenden Pandemielage.

Interessiert? Weitere Informationen bei: Schwaben International e.V., Uhlandstr. 19, 70182 Stuttgart Tel. 0711 – 23729-13, Fax 0711 – 23729-31, [schueler@schwaben-international.de](mailto:schueler@schwaben-international.de)  
<http://www.schwaben-international.de/schueleraustausch/>

### **Auf Entdeckungstour in Kirchen in Ulm – um Ulm – um Ulm herum Gruppenbild mit Damen**

Franziskuskirche Ersingen

<b>Datum</b>	<b>Sa, 10. Juli, 15.00 – 16.30 Uhr</b>
Ort	Franziskuskirche Ersingen (Mittelstr. 23)
Referentin	Carola Hoffmann-Richter, Kirchenpädagogin
Gebühr	Teilnahme kostenfrei
Veranstalter	EBAM
Anmeldung	jeweils bis zwei Tage vorher beim EBAM

Die Führung durch die Franziskuskirche in Ersingen musste 2020 Corona-bedingt ausfallen und wird im Rahmen des 10-jährigen Jubiläums dieser Reihe nachgeholt.  
Die Kirchenführungen in Ulm, um Ulm und um Ulm herum bieten die Möglichkeit, die Kirchenräume und ihre Bilder, Symbole und Geschichten auf anregende Weise gemeinsam zu entdecken und ihre Botschaft zu entschlüsseln.



Auch Regen kann schön sein,  
wenn man die Sonne im Herzen hat!







**3.7.'21 – ab 11.00 Uhr**

### **Maultaschen á la FJGARO**

Jetzt ist der Juli wieder da  
Ersehnt von vielen fern und nah  
Die lang gepflegte Tradition  
Unsrer Maultaschenproduktion  
Der Vorstand tagt und kommt zum Schluss  
Man wieder produzieren muss!!  
Auch heuer vorgepackt zu 5 und 10  
Soll'n GÜGLA\* übern Tresen gehn  
Denn s Team um Schultes und den Pfarr  
Das fertigt auch in diesem Jahr  
In Teig gehüllte Fülle pur  
Mit Zutaten vom Feinsten nur  
Wer's einmal aß und deshalb kennt  
Zur Feuerwehr um Elfe rennt  
Am Samstag, wenn der Kessel brennt  
Wer's noch nicht kennt, dem rät der Koch  
Dann kommt halt, probieret's doch  
Seit 19 Jahren geht's nun so  
Und 's Geld erhält der FJGARO  
Der's aber dann der Jugend gibt  
Die ihm so sehr am Herzen liegt  
Doch Würze kommt, ihr liebe Leut  
Durch unsern Spaß und euer Freud  
Kommt weil wir einen Fortschritt sehn  
Für unsre Jugend - Danke schön!



### **Familienfreizeit**

im schönen Nordschwarzwald



Wir freuen uns, Sie und Ihre (Enkel-) Kinder  
bei uns begrüßen zu dürfen!

Vom 13. – 20.08.2021 bieten wir Ihnen ein  
buntes Programm und Unterbringung in  
Vollpension.

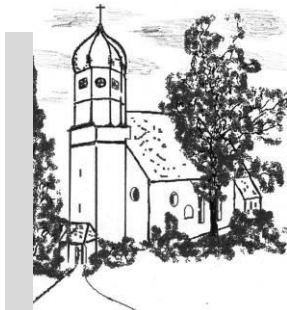
Nähere Informationen unter:

[www.djobw.de](http://www.djobw.de)

0711 - 625138

[hartmut@djobw.de](mailto:hartmut@djobw.de)





# Kirchliche Mitteilungen und Gottesdienstordnung ***St. Andreas*** Untermarchtal und Gütelhofen

**Pfarramt St. Andreas, Kirchweg 2, 89617 Untermarchtal**

Pfarramt Untermarchtal: Tel. 07393-917588/ Fax 07393-917589

E-Mail: [StAndreas.Untermarchtal@drs.de](mailto:StAndreas.Untermarchtal@drs.de)

Pfarramt Obermarchtal: Tel. 07375-92131/Fax 07375-92132

E-Mail: [StPetrusundPaulus.Obermarchtal@drs.de](mailto:StPetrusundPaulus.Obermarchtal@drs.de)

Pfarrbüro Untermarchtal (Frau Epp): Donnerstag 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Pfarrbüro Obermarchtal (Frau Kolb): Dienstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

und Donnerstag 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Homepage: [www.se-marchtal.de](http://www.se-marchtal.de)

Pfarrer Gianfranco Loi Tel. 07375 92131 E-Mail: [gianfranco.loi@drs.de](mailto:gianfranco.loi@drs.de)

Diakon Johannes Hänn Tel. 07375 507 E-Mail: [Johannes.Haenn@drs.de](mailto:Johannes.Haenn@drs.de)

Mesnerin: Schwester Brigitte Schleid Tel. 07393 3054410

**Gültig vom 04.07. bis 18.07.2021**

Öffentliche Gottesdienste in unseren Kirchen der Seelsorgeeinheit Marchtal

**Gottesdienste in der Pfarrkirche St. Andreas Untermarchtal und in den anderen Kirchen der Seelsorgeeinheit Marchtal**

**Das Tragen vom Mundschutz ist Pflicht, und zwar eine FFP2 Maske oder ein medizinischer Mundschutz. (Dies gilt auch für Kinder ab dem 6. Lebensjahr) Wir halten die Abstände von 1,5 Metern ein. Es sind immer zwei Ordner anwesend.**

**Im Notfall für eine Krankensalbung bitte im Pfarrhaus Obermarchtal anrufen Tel. 0737592131**

**Gottesdienste in der Klosterkirche Untermarchtal**

Für den Sonntagsgottesdienst in der Klosterkirche Untermarchtal bitten wir Sie herzlichst um Anmeldung am **Freitag zwischen 10 und 11 Uhr, 15 und 16 Uhr und zwischen 20 und 21 Uhr unter 07393/30-54333**.

Dabei notieren wir Ihren Namen und Ihre Telefonnummer und vernichten diese Daten 3 Wochen nach dem Gottesdienst.

Wir bitten Sie hierfür herzlich um Verständnis.

Mit herzlichen Grüßen Die Schwestern vom Kloster Untermarchtal

Liebe Gottesdienstbesucher/innen,  
wir haben ein wirksames Hygieneschutzkonzept für die Gottesdienste erstellt und halten uns auch an dieses. Leider kann ein Hygieneschutzkonzept nicht vor der Anordnung einer Quarantäne schützen, falls ein/-e Gottesdienstteilnehmer/-in positiv auf das Coronavirus getestet wird. Die Quarantäne ergibt sich aus den aktuellen Regelungen des Landes sowie den Regelungen des Robert-Koch-Instituts zur Kontaktpersonen-Nachverfolgung. Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

Ihr Bischof Dr. Gebhard Fürst

**Nach der neuesten Corona Verordnung ist Singen im Gottesdienst wieder erlaubt- deswegen wird gebeten, das eigene Gotteslob mitzubringen!!  
Eine Anmeldepflicht besteht auch nicht mehr. Es wird nur eine Teilnehmererfassung durchgeführt.**

- Gemeindegesang ist nun komplett möglich und erst ab einer Inzidenz über 100 nicht mehr möglich (unabhängig von den Öffnungsstufen unter 100), allerdings mit medizinischem Mund-Nasen-Schutz
- Es entfällt auch die Anmeldepflicht zu Gottesdiensten, solange die Inzidenz unter 100 ist.
- In der jetzigen 3. Öffnungsstufe gibt es keine Beschränkung mehr für die Gottesdienstzeit, die bisher bei 60 Minuten lag.
- Für die Feier der Gottesdienste besteht keine Verpflichtung zu einem Nachweis getestet/geimpft/genesen.
- Die maximale Größe der Chorgruppen bleibt zur 51. Mitteilung unverändert (siehe dort in der am 19.05.21 verschickten 51. Verordnung auf den Seiten 3-5). Allerdings ändert sich der Abstand! Zur Gemeinde muss mindestens 3 Meter bestehen und zwischen den Chormitgliedern mindestens 2 Meter
- **Bei Chorproben und Aufführungen können nur getestete/geimpfte/genesene Personen teilnehmen.** Im Freien wäre in der jetzigen Öffnungsstufe 3 aber kein Nachweis nötig. Liebe Chorverantwortliche, ich verweise Sie hier auf S. 2 dieser Verordnung. Das Gleiche gilt auch die musikalische Kinder- und Jugendarbeit (Godi-Gruppe) --> siehe dazu Nr. 3 auf Seite 2 dieser Verordnung.
- Die Obergrenze für religiöse Veranstaltungen im Freien wurde nun auf 500 Personen erhöht. Bei Beerdigungen gilt aber im Freien weiterhin die bisherige Obergrenze von 100 (siehe alles unter Anlage 1 Pandemiestufenplan)

**14. Sonntag im Jahreskreis, Peters-Pfennig-Kollekte**

Sa 03.07.	<b>19.00 Uhr</b>	<b>Wort-Gottes-Feier, Pfarrkirche Untermarchtal</b>
	19.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Neuburg
So 04.07.	08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Reutlingendorf
	08.45 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Emeringen
	10.15 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Münster Obermarchtal
	<b>08.15 Uhr</b>	<b>Laudes, Klosterkirche</b>
	<b>08.45 Uhr</b>	<b>Eucharistiefeier, Klosterkirche</b>
	<b>10.30 Uhr</b>	<b>Erstkommunionfeier (Neuburg und Untermarchtal), Klosterkirche Untermarchtal</b>
	<b>19.00 Uhr</b>	<b>Vesper, Klosterkirche</b>
Mo 05.07.	06.30 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
Di 06.07.	06.05 Uhr	Laudes mit Anbetung, Klosterkirche
	8-12.00 Uhr	Anbetung, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
Mi 07.07.	06.05 Uhr	Laudes mit Anbetung, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
Do 08.07.	<b>07.30 Uhr</b>	<b>Schülergottesdienst, Pfarrkirche Untermarchtal</b>
	19.00 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche

Fr 09.07.	<b>Franz Regis Clet</b>	
	06.05 Uhr	Laudes mit Anbetung, Klosterkirche
	13-16.45 Uhr	Anbetung, Klosterkirche
	18.30 Uhr	Anbetung, Rosenkranzgebet, Beichtgelegenheit, Dorfkirche St. Urban Obermarchtal
	19.00 Uhr	Abendmesse, Dorfkirche St. Urban Obermarchtal
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
Sa 10.07.	07.00 Uhr	Laudes mit Anbetung, Klosterkirche
	KEINE	Beichtgelegenheit, Klosterkirche

### 15. Sonntag im Jahreskreis

Sa 10.07.	<b>19.00 Uhr</b>	<b>Vesper, Klosterkirche</b>
	<b>19.00 Uhr</b>	<b>Eucharistiefeier, Pfarrkirche Untermarchtal</b>
So 11.07.	<b>08.15 Uhr</b>	<b>Laudes, Klosterkirche</b>
	<b>08.45 Uhr</b>	<b>Eucharistiefeier, Klosterkirche</b>
	08.45 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Reutlingendorf
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Emeringen
	10.15 Uhr	Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal
	KEINE	Messe, Neuburg
	<b>19.00 Uhr</b>	<b>Vesper, Klosterkirche</b>
Mo 12.07.	06.30 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
Di 13.07.	06.05 Uhr	Laudes mit Anbetung, Klosterkirche
	8-12.00 Uhr	Anbetung, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
Mi 14.07.	06.05 Uhr	Laudes mit Anbetung, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
Do 15.07.	<b>Bonaventura</b>	
	<b>07.30 Uhr</b>	<b>Schülermesse, Pfarrkirche Untermarchtal</b>
.	19.00 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
Fr 16.07.	06.05 Uhr	Laudes mit Anbetung, Klosterkirche
	13-16.45 Uhr	Anbetung, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Friedensgebet, Klosterkirche
	18.30 Uhr	Anbetung, Rosenkranzgebet, Beichtgelegenheit, Dorfkirche St. Urban Obermarchtal
	19.00 Uhr	Abendmesse, Dorfkirche St. Urban Obermarchtal
Sa 17.07.	07.00 Uhr	Laudes mit Anbetung, Klosterkirche
	14.00 Uhr	KEINE Beichtgelegenheit, Klosterkirche

### 16. Sonntag im Jahreskreis

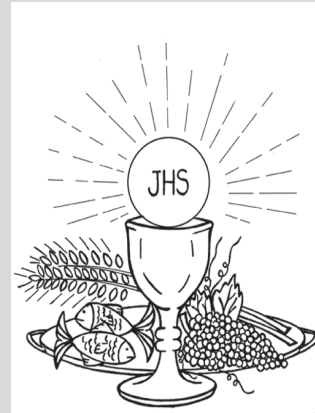
Sa 17.07.	<b>19.00 Uhr</b>	<b>Wort-Gottes-Feier, Pfarrkirche Untermarchtal</b>
	<b>19.00 Uhr</b>	<b>Vesper, Klosterkirche</b>
So 18.07.	08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Reutlingendorf
	10.15 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Emeringen
	10.15 Uhr	Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal
	10.15 Uhr	Eucharistiefeier, Neuburg
	<b>09.45 Uhr</b>	<b>Laudes, Klosterkirche</b>
	<b>10.15 Uhr</b>	<b>Eucharistiefeier mit Kindergarten, Klosterkirche</b>
	<b>19.00 Uhr</b>	<b>Vesper, Klosterkirche</b>

## **Das Sakrament der ersten hl. Kommunion empfangen am 04.07.2021 in der Klosterkirche Untermarchtal folgende Kinder:**

**Aus Untermarchtal: Buhl Konstantin, Fischer Jasmin, Gehlhoff Max, Härle Ben, Knab Magdalena, Kwasniecz Lena und Oliwia**

**Aus Neuburg: Däubler Tim (Lauterach), König Finja (Neuburg), Szabo Amelie (Lauterach)**

**Die Kirchengemeinden St. Andreas Untermarchtal und St. Michael Neuburg wünschen den Kindern und Jugendlichen eine schöne Feier und Gottes Segen für ihren weiteren Lebensweg.**



## **Öffentliche Auflegung**

Es wird hiermit beurkundet, dass die Jahresrechnung 2019 nach ihrer Genehmigung und nach vorausgegangener ortsüblichen Bekanntmachung zwei Wochen lang, nämlich vom 05.07.2021 bis 19.07.2021 im Pfarramt Untermarchtal zur Einsicht der Kirchengemeindemitglieder aus Neuburg und Untermarchtal aufgelegt ist. Sprechzeit im Untermarchtaler Pfarrbüro ist donnerstags von 16-18.00 Uhr.

## **Über die Psychologie des Glücks**



Am Montag, 5. Juli, 19.00 Uhr spricht der Philosoph Andreas Geiger in einem Online-Vortrag über die Psychologie des Glücks. Im Mittelpunkt stehen die Überlegungen von Mihaly Csikszentmihalyi (\*1934). Der aus Ungarn stammende amerikanische Psychologe entwickelte die Theorie des „Flow“ (englisch: Fließen) als Konzept des Glücks. Dazu wurde er inspiriert, als er Künstlern bei der Arbeit zusah. Er sah die Personen in einem scheinbar mühelos fließenden Tun, völlig glücklich und absorbiert von ihrer Aufgabe. Anschließend kommt der Philosoph Geiger mit dem Theologen Dr. Wolfgang Steffel ins Gespräch. Anders als bei der griechischen Eudaimonia eines Platon oder der Stoiker ist im Neuen Testament zwar nicht ausdrücklich vom „Glück“ die Rede, dennoch stellt sich die Frage, ob nicht im Leben der Mystiker oder gläubiger Menschen heute Flow-Erfahrungen möglich sind. Steffel sieht den Flow darin, etwas Gewöhnliches mit außergewöhnlicher Hingabe zu tun. Einen Link bzw. eine Telefonnummer zum Mithören gibt es über Tel.: 0731/9206010 oder E-Mail: [dekanat.eu@drs.de](mailto:dekanat.eu@drs.de).

## **Leib und Seele Gutes tun bei Pilger-Exerzitien**

Zu Pilger-Exerzitien lädt das Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe vom 7. – 14. Juli 2021 ein. Die Pilger haben Gelegenheit, das gewöhnliche Leben zu unterbrechen, sich innerlich und äußerlich auf den Weg zu machen, Gottes Spuren in der Schöpfung und im eigenen Leben bewusster wahrzunehmen und damit Leib und Seele etwas Gutes zu tun. Die täglichen Pilgerwege von 12 bis 16 km beginnen jeweils mit einem Auftakt am Schönstatt-Kapellchen. Sie führen durch Wald und Flur wieder zur Liebfrauenhöhe. Stationen in Kirchen, Kapellen und an Wegkreuzen sowie Weggebete, Impulse und das Gehen in Stille geben die Möglichkeit, zu sich und zu Gott zu finden und neue Kraft zu schöpfen. Peter Volk und Schwester M. Annjetta Hirscher begleiten die Pilgerexerzitien. Teilnahme ist in diesem Jahr nur an den gesamten Pilger-Exerzitien möglich. Übernachtung und Verpflegung sind im Schönstatt-Zentrum.

**Information und Anmeldung:** Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe,  
Tel. [07457 72-301](tel:0745772301), [wallfahrt@liebfrauenhoehe.de](mailto:wallfahrt@liebfrauenhoehe.de), [www.liebfrauenhoehe.de](http://www.liebfrauenhoehe.de)

\*\*\*\*\*

**FamilienFERIENTagung im Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe  
vom 25. – 29. August „Dem Horizont entgegen – WIR“**

Zu einer Familien-Ferien-Tagung unter dem Motto "**Dem Horizont entgegen - WIR**" lädt die Schönstatt-Familienbewegung **vom 25. - 29. August 2021** ins Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe ein. Eingeladen sind junge Ehepaare und Familien mit kleinen Kindern. Die Tage sind eine gute Gelegenheit, für Leib und Seele neue Kraft und Freude zu tanken sowie der Ehe Aufmerksamkeit, Zeit und ein Update zukommen zu lassen. Die FamilienFERIENTagung ist die spannende und bewährte Mischung von Ferien und Tagung, von ZeitRäumen für jedes Ehepaar, Familienspaß und Gemeinschaft Gleichgesinnter. Sie will jedem Ehepaar helfen, dass die Liebe tragfähig und der gemeinsame Horizont groß bleibt. Die Tagung wird von Ulrike und Thomas Burkart, Sonja und Bernhard Denking, Sr. M. Veronika Riechel und Pater Thomas Fluhr begleitet. **Nähere Informationen und Anmeldung:**

Familie Burkart, Tel. [0711 8790641](tel:07118790641), [sommertagung.lh@familienliga.de](mailto:sommertagung.lh@familienliga.de),  
[www.liebfrauenhoehe.de](http://www.liebfrauenhoehe.de)

\*\*\*\*\*

**FamilienFERIENTagung im Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe  
vom 16. – 22. August – „Den Horizont erreichen – WIR“**

Zu einer Familien-Ferien-Tagung unter dem Motto "**Den Horizont erreichen - WIR**" lädt die Schönstatt-Familienbewegung **vom 16. - 22. August 2021** ins Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe ein. Eingeladen sind junge Ehepaare und Familien mit Kindern. Die Tage sind eine gute Gelegenheit, für Leib und Seele neue Kraft und Freude zu tanken, an einer tragfähigen Brücke von Herz zu Herz zu bauen und so der Ehe ein Update zukommen zu lassen. Die FamilienFERIENTagung ist die spannende und bewährte Mischung von Ferien und Tagung, von ZeitRäumen für jedes Ehepaar, Familienspaß und Gemeinschaft Gleichgesinnter. Manchmal muss man gar nicht weit fahren, um einen Ort zu finden, der das perfekte Ambiente und Klima schenkt, um eine Erholung besonderer Art zu erfahren. Solch ein geistlicher Kraft-Ort ist die Liebfrauenhöhe mit dem Schönstatt-Heiligtum. Die Tagung wird von Simone und Michael Hilser, Sr. M. Veronika Riechel und Pater Thomas Fluhr begleitet.

**Nähere Informationen und Anmeldung:** Familie Hilser, Tel. [07729 91940](tel:0772991940), Mail: [sommertagung@familienliga.de](mailto:sommertagung@familienliga.de), [www.liebfrauenhoehe.de](http://www.liebfrauenhoehe.de)

Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe - Wallfahrtsbüro

Schwester M. Annjetta Hirscher

Liebfrauenhöhe 5

72108 Rottenburg a. N.

[07457 72-301](tel:0745772301)

[www.liebfrauenhoehe.de](http://www.liebfrauenhoehe.de)

**Verband Katholisches Landvolk e.V.**

Jahnstraße 30, 70597 Stuttgart

Tel.: 0711 9791-4580

E-Mail: [vkl@landvolk.de](mailto:vkl@landvolk.de)



Juni 2021

**Wallfahrt zum Großen Herrgott von Demmingen, am Sonntag, 4. Juli 2021** lädt der Verband Katholisches Landvolk im Dekanat Heidenheim zur Wallfahrt zum Großen Herrgott ein.

Beginn ist um **9 Uhr** in Demmingen beim Dorfhaus.

**Unter Einhaltung aller aktuellen Corona-Vorschriften.**

Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Information für die Presse:

Für weitere Fragen und Informationen steht Ihnen Herr Kohler, Tel.: 07327 920 870 gerne zur Verfügung.

---

**Familienwallfahrt Heiligkreuz / Stuppach am Sonntag, 11. Juli 2021**

Am Sonntag, 11.07.2021 lädt der Verband Katholisches Landvolk im Main-Tauber-Kreis zur Familienwallfahrt zum Hl. Kreuz bei **Stuppach** ein. Um **14:00 Uhr** zelebriert **Weihbischof Dr. Gerhard Schneider** den Gottesdienst.

Musikalisch wird der Festgottesdienst von der Landvolk-Kapelle umrandet .  
Bei schlechtem Wetter ist der Gottesdienst in der kath. Kirche St. Kilian in Assamstadt.  
**Unter Einhaltung aller aktuellen Corona-Vorschriften.**  
Herzliche Einladung an alle Interessierten.

**Benefiz am Ersten - ab 1. Juli online**  
**Orgelvideo „Ein Bolero für jugendliche Mütter in Peru“**

Ab 1. Juli gibt es das neue Video „Benefiz am Ersten“ auf YouTube – anklickbar über einen Link auf der Homepage der Seelsorgeeinheit Marchtal. Der Obermarchtaler Münsterorganist Gregor Simon erläutert den Aufbau zweier Orgelwerke, um sie dann vorzuspielen: „Präludium und Fuge e-Moll“ des norddeutschen Barockkomponisten Nicolaus Bruhns und „Bolero Nr. 2 – The serious“ von Simon selbst.

Das 25minütige Benefiz-Video ist entstanden zugunsten jugendlicher Mütter in der Region Chilca-Mala in Peru. Hier engagiert sich der Tübinger Hilfe-Verein „Desierto Florido“. Mit den Spenden werden für die jungen Mütter Hygiene- und Nahrungsmittelpakete finanziert, um sie in ihrer durch die Pandemie zusätzlich erschwerten Situation zu unterstützen.

Am Ende des Videos sehen Sie das Spendenkonto angezeigt.

Spendenkonto:

Desierto Florido e.V.

IBAN: DE28 6415 0020 0001 8056 82

BIC: SOLADES1TUB (Kreissparkasse Tübingen)

Verwendungszweck (wichtig!): „Benefiz am Ersten für Peru“

Für eine Spendenbescheinigung bitte auch Name und Adresse angeben.

**Das „Kayserliche Konzert“ Musik aus dem Paradies: Kayser's Soprankantaten und Wagenseils klassisches Harfenkonzert**

Himmliche Musik erwartet Sie im „Kayserlichen Konzert“ am Sonntag, 11. Juli im Münster Obermarchtal. Aus Stuttgart engagiert ist die gefragte **Nachwuchssopranistin Johanna Pommranz**, welche bei „Jugendmusiziert“ 2012 den 1. Bundespreis gewann. Sie wird uns, begleitet von einem Streichquintett, die mitreißenden Kantaten „Sursum corda“ („Erhebt eure Herzen“) und „De Beate Virgine Maria“ („Über die gesegnete Jungfrau Maria“) von Isfridus Kayser vortragen.

Eine weitere exquisite Künstlerin ist die **Harfenistin Tatjana von Sybel**, welche vor zwei Jahren die Ehre hatte, die berühmte Sopranistin Anna Netrebko in der Oper Dubai zu begleiten. Wir hören sie mit dem so heiteren wie anrührenden Harfenkonzert von Georg Christoph Wagenseil.

Daß **Isfridus Kayser** dieses Jahr seinen 250. Todestag hat, gibt den Anlaß, in seinem Heimatkloster, dem Prämonstratenserstift Obermarchtal eine Auswahl seiner besten Werke vorzutragen. Zusätzlich auch im „Nachbarstift“ der Prämonstratenser, in der Klosterkirche Weißenau.

**Die Konzerte sind**

**In der Klosterkirche Weißenau: am Freitag, 9. Juli 2021, 20:00 Uhr**

**und zweimal (!) im Münster Obermarchtal: am Sonntag, 11. Juli 2021, 16:30 +**

**19:00 Uhr** Eintritt: 18 €; Schüler, Azubis und Studenten 10 €; Schüler bis 14 Jahre frei

Es gibt genügend Plätze: über 100, auf Abstand gekennzeichnet.

Es gibt auch die Möglichkeit des Kartenerwerbs über den

Vorverkauf:

E-Mail: [gregsimon@t-online.de](mailto:gregsimon@t-online.de) / Tel.: 07392 9680330 – Die Karten werden für Sie bis 15 Minuten vor Konzertbeginn an der Kasse reserviert und dort auch bezahlt.

Kassenöffnung: 45 Minuten vor Konzertbeginn

Bitte beachten Sie:

\* Eine FFP2 Maske zu tragen.

\* Die Konzerte finden unter Einhaltung der geltenden Infektionsschutzmaßnahmen statt.

\* **Konzertdauer: 75 Minuten.**



## Angebote von Mo, 5. bis So, 18. Juli 2021



### Ofenfrisches aus unserer Klosterbackstube

Kartoffel-Kürbisbrot	500 g	2,50 €
Himbeerplunder	Stück	1,50 €

### Beste Qualität aus der Klostermetzgerei St. Antonius

Aus Verantwortung für Tier und Umwelt: Tiergerechte Haltung - Auslauf ins Freie - ohne Gentechnik

Bierschinken	100 g	1,50 €
Schinkensülze	100 g	1,00 €
Krakauer im Ring	100 g	1,20 €
Rinderhüftsteak mariniert	100 g	2,30 €
Schweinerückenschnitzel natur	100 g	1,15 €

Nur für kurze Zeit: Sommersälz  
„Mango-Limette-Kokos“ und „Ananas-Minze“ !



Öffnungszeiten:	Montag:	07.30 – 13.00 Uhr
	Dienstag – Freitag:	07.30 – 18.00 Uhr
	Samstag:	06.30 – 15.00 Uhr
	Sonntag:	09.45 – 12.00 Uhr

Kontakt:	Klosterladen Untermarchtal · Margarita-Linder-Str. 8 · 89617 Untermarchtal	
	Tel.: 07393 30 225 · <a href="http://www.klosterladen-untermarchtal.de">www.klosterladen-untermarchtal.de</a> · <a href="mailto:klosterladen@untermarchtal.de">klosterladen@untermarchtal.de</a>	

Lust auf Spaß, Action und etwas Herausforderung? Dann seid Ihr bei uns genau richtig! Macht mit bei unserer

# Sommerrallye SVU 2021



Wann? **Sonntag, 1. August 2021** (gestaffelte Startzeiten ab ca. 13.00 Uhr)  
Wo? Start am Infozentrum, Ende am Sportheim  
Kosten? **Teilnahmegebühr von 5 € pro Team**

Was erwartet Euch?

- Rallyestrecke in und um Untermarchtal
- **Länge: 3,9 km (kinderwagenfreundlich), Dauer: 2-3 Stunden**
- besetzte Erlebnisstationen für Groß und Klein
- mit Punktevergabe für ein kleines Wettkampfgefühl
- Survivaltasche für unterwegs mit kleinem Wegsnack



Wer kann mitmachen?

Eine Teilnahme ist nur als Team möglich.

Optimale Teamzusammensetzung: **4-6 Personen** aus bis zu zwei Haushalten.

Wir freuen uns über jedes Team, egal ob junge Familien, Großeltern mit Enkel, etc.

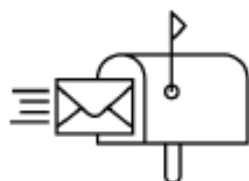
Ablauf Anmeldung:

- **Rücklaufzettel bis 11. Juli bei Florian Radeck einwerfen** (Große Egert 2)
- der SVU gibt den Teams die jeweiligen Startzeiten durch
- am 1. August zur mitgeteilten Zeit am Infozentrum sein
- Teilnahmegebühr von 5 € zahlen, Survivaltasche erhalten und los geht's!



**Teamanmeldung Sommerrallye SVU 2021**

Teilnehmer: 1. \_\_\_\_\_ 2. \_\_\_\_\_ 3. \_\_\_\_\_  
4. \_\_\_\_\_ 5. \_\_\_\_\_ 6. \_\_\_\_\_



Ansprechpartner (Adresse + Telefon): \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_